STADT SANKT AUGUSTIN

DER BÜRGERMEISTER

Dienststelle: FB 6/10 / Fachbereich 6/10 - Planung und Liegenschaften

Sitzungsvorlage

Datum: 05.04.2007

Drucksache Nr.: **07/0168**

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Umwelt-, Planungs- und Verkehrsausschuss	08.05.2007	öffentlich / Entscheidung

Betreff

Vorstellung des Umweltprogrammes 2007

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Problembeschreibung/Begründung:

Unter dem Titel „Natur-Zeiten“ bietet das Büro für Natur- und Umweltschutz über das Jahr 50 Veranstaltungen an. Bürgerinnen und Bürger haben in vielfältigen Exkursionen, Workshops und Vorträgen Zeit dazu, die Natur in und um Sankt Augustin zu Fuß, per Fahrrad oder Bahn zu erkunden; Zeit, selbst für die Natur aktiv zu werden und auch Zeit, Besonderes über die Natur zu erfahren.

Das Programmheft wurde auch in diesem Jahr in Eigenregie und als Kopierdruck im Hause erstellt. Das Layout wurde – wie auch schon im Vorjahr – von Herrn Christian Widdershoven, einem ehemaligen Zivildienstleistenden des Umweltbüros, ehrenamtlich und professionell erstellt. Die Finanzierung der Veranstaltungen selbst erfolgt zu rund 60 % durch Teilnehmergebühren und zu 40 % durch Werbeeinnahmen von sieben Partnern. Insgesamt wurde besonderer Wert gelegt auf eine sozialverträgliche Kalkulation der Gebühren. Einigen Fachreferenten können geringe Aufwandsentschädigungen gezahlt werden.

Einen zeitlichen Schwerpunkt räumt das Büro für Natur- und Umweltschutz einem Thema ein, das aktuell weltweit auf Konferenzen in aller Munde und in den Schlagzeilen der Medien ist: der Schutz unseres Klimas. Fachkundige Referenten informieren nicht nur über den Klimawandel und seine Folgen (wie z. B. die Wald-Schäden durch „Kyrill“). Vor allem erhalten die Teilnehmenden fundiertes „Handwerkszeug“, das es ihnen ermöglicht, ihre persönliche Klimabilanz zu verbessern: vom Solarkollektor auf dem Dach bis hin zur Revolution im (Heizungs-) Keller. Neben dem reichhaltigen Beratungs- und Serviceangebot des Büros für Natur- und Umweltschutz zum Thema „Energie und Klima“ nimmt sich auch die mobile E-

nergieberatung der EnergieAgentur Nordrhein-Westfalen wieder Zeit für die Fragen der Ratsuchenden.

Einen weiteren Schritt können sich Haus- und Wohnungsbesitzer mittels Infrarot-Thermografie der Optimierung der eigenen Klimabilanz nähern. Durch die Zusammenarbeit mit dem Büro EnergieCHECK Krämer & Schiffeler GbR aus Meckenheim bietet das Umweltbüro nicht nur umfangreiche Informationen über diese Technik, die sehr zuverlässig Wärmebrücken an Gebäuden aufzeigt. Interessierte Bürgerinnen und Bürger können ihre Immobilie thermografieren lassen und dabei eine günstige Rabattierung nutzen.

Junge Naturforscherinnen und -forscher erhalten besonders viel Zeit, die Natur mit allen Sinnen zu erleben. Die Themen der vielfältigen Aktionen reichen hierbei von „A“ wie Asseln (und andere Bewohner des Waldbodens) über Bacherkundung, Bienen beobachten, Filzen und Fledermäuse bis hin zu Kerzen gestalten, Nachtschwärmer, Waldtiere, Wiesenabenteuer und schließlich „Z“ wie Zauberkräuter. Die Kinder-Waldwoche mit dem Thema „Indianer“ bietet sicher wieder einen besonderen Höhepunkt. Ganz neu hingegen ist das Angebot einer Kinderfahrradtour.

Am 18. April wurde die Veranstaltungsreihe im Rahmen eines Pressetermines im Niederpleiser Stadtwald der Öffentlichkeit vorgestellt. Mittels der üblichen Verteiler wurde das Heft mittlerweile versandt bzw. an vielen Stellen im Stadtgebiet ausgelegt.

Alle Mitglieder des Umweltausschusses lädt das Umweltbüro sehr herzlich dazu ein, sich Zeit für die Natur in und um Sankt Augustin zu nehmen, an den Veranstaltungen teilzunehmen und das Programm in ihren Kreisen weiter bekannt zu machen.

In Vertretung

Rainer Gleß
Technischer Beigeordneter

<Name des Unterzeichnenden>

Die Maßnahme

- hat keine finanzielle Auswirkungen
 hat finanzielle Auswirkungen

Die Gesamtkosten belaufen sich auf €.

- Sie stehen im Verw. Haushalt Verm. Haushalt unter der Haushaltsstelle zur Verfügung.
 Der Haushaltsansatz reicht nicht aus. Die Bewilligung über- oder außerplanmäßiger Ausgaben ist erforderlich
Für die Finanzierung wurden bereits veranschlagt € , insgesamt sind €
bereitstellen. Davon im laufenden Haushaltsjahr €.